

Kölnische Rundschau, 27. Oktober 2021

seit seiner Geburt wohnt der Comedian und Fernsehmoderator in diesem Stadtteil. Mit den Texten auf den Messingschildern zeigt er seine Verbundenheit zu Lind und zum Stadtbezirk Porz. Auf diesen steht „Lind ist Cantz schön“ und „Porz hat Cantz gute Aussichten“. Das Geschenk bekam Cantz im Rahmen der Aktion „1000 Bänke für Köln“. Jeder kann so für 790 Euro eine Bank spenden. „Bislang wurden etwa 2000 Bänke gespendet“, sagt Beatrice Bülter, Vorsitzende der Grün Stiftung. „Ich freue mich sehr über das Geschenk und denke, dass sich auch viele andere Menschen über die neuen Sitzgelegenheiten freuen werden“, sagt Cantz.

GUIDO CANTZ

**Bänke als
Verbundenheit**

Mit zwei Bänken hat die Kölner Grün Stiftung Guido Cantz ein ganz besonderes Geschenk zu seinem 50. Geburtstag gemacht. Die Sitzbänke stehen in der Straße „Im Bruch“ in Lind. Schon



Ein Herz für Cantz: Der TV-Moderator und seine neue Bank, rechts Beatrice Bülter von der Grünstiftung. Foto: Leon Werner